



ORDENTLICHE GEMEINDEVERSAMMLUNG

Protokoll der Versammlung

Datum/Zeit	Mittwoch, 4. Dezember 2024, 19.30 – 22.00 Uhr
Ort	Mehrzweckgebäude Pieterlen
Vorsitz Gemeinderat	Beat Rütli, Gemeindepräsident, Präsidiales Dorothee Hutzli, Vizegemeindepräsidentin, Finanzen & Kultur Nicole Mellenberger, Gesellschaft Philip Reid, Bildung Benjamin Sutter, Planung und Bau
Protokoll	David Löffel, Gemeindeschreiber / Leiter Präsidiales ferner weitere 137 stimmberechtigte Personen
Gäste	4 Gäste
Stimmberechtigte	total 143 Stimmberechtigte , entspricht einer Stimmbeteiligung von 5.25 %
Medienvertreter	- Oliver Menge, Grenchner Tagblatt - Mengia Spahr, Bieler Tagblatt
Publikation	Die Versammlung wurde rechtzeitig publiziert im Anzeiger Büren und Umgebung vom 31.10.2024
Stimmrecht	Das Stimmrecht wird gegen keine als stimmberechtigt bezeichnete anwesende Person bestritten.
Rügepflicht	Der Vorsitzende macht auf die Rügepflicht nach Art. 49a des Gemeindegesetzes aufmerksam. Stellt eine stimmberechtigte Person einen Fehler fest, hat er oder sie den Vorsitzenden sofort auf diesen hinzuweisen. Wird dieser Hinweis unterlassen, geht das Beschwerderecht verloren.
Stimmzähler	Als Stimmzähler werden gewählt: Heinz Künzi, Romontweg 10 Alfred Leuenberger, Meinisbergweg 49 Roland Pahud, Alte Römerstrasse 6 Walter Stucki, Romontweg 10
Bild- und Tonaufnahmen	Während der Versammlung wurden keine Bild- und Tonaufnahmen getätigt.
Protokoll	Gestützt auf Art. 62 des Organisationsreglements lag das Protokoll der letzten Versammlung vom 05.06.2024 vom 13.06.2024 bis 12.07.2024 öffentlich auf. Während der Auflagefrist sind keine Einsprachen eingegangen. Der Gemeinderat hat das Protokoll am 15.10.2024 genehmigt. Der Vorsitzende orientiert, dass das Protokoll der heutigen Versammlung ebenfalls gemäss Art. 62 des Organisationsreglements spätestens 30 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen öffentlich aufliegt. Allfällige Einsprachen gegen das Protokoll sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet an den Gemeinderat zu richten.



Traktandenliste Der Vorsitzende verweist auf die publizierte Traktandenliste. Ein Abänderungsantrag gegen die Behandlung der Traktanden in der publizierten Reihenfolge wird nicht gestellt.

Traktandenliste

- 1/02 Ehrung Jungbürgerinnen und Jungbürger
- 2/02 Budget 2025 - Genehmigung
- 3/02 Situation Schule - Information
- 4/02 Crossiety - digitaler Dorfplatz - Information
- 5/02 Mitteilungen aus dem Gemeinderat
- 6/02 Verschiedenes / Anliegen der Bevölkerung an den Gemeinderat



Ehrung Jungbürgerinnen und Jungbürger

1/02

Referentin Gemeinderätin Dorothee Hutzli

Die diesjährige Ehrung der Jungbürgerinnen und Jungbürger findet im Rahmen der Dezember-Gemeindeversammlung statt.

Die Schweizerbürgerinnen und -bürger mit Jahrgang 2006 erreichen im Laufe dieses Jahres das aktive Wahlalter und treten somit in den Stand der vollen bürgerlichen Rechte ein.

Uns ist es ein besonders grosses Anliegen, unsere junge Generation für die Wahrnehmung ihrer neu erworbenen politischen Rechte zu begeistern.

Die Kulturkommission (KuKo) hat sich in Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat bewusst für die Gemeindeversammlung im Dezember entschieden, da zu diesem Zeitpunkt bereits ein Grossteil der Jungbürgerinnen und Jungbürger volljährig ist und somit auch gleich offiziell an der Versammlung mitbestimmen darf. Die Jungbürger/innen wurden im November durch das Sekretariat der KuKo persönlich eingeladen.

In diesem Jahr wurde ein Ausflug in die Tissot-Arena organisiert. Es folgt ein kurzer persönlicher Bericht von drei Teilnehmerinnen.

Folgenden Personen wird der Jungbürgerbrief persönlich überreicht:

- Bieri Bryan
- Burgener Jana
- Caradonna Ilenia
- Guisolan Daryl
- Iseli Noah
- König Carla
- Künzi Chiara
- Sutter Morris
- Tahir Moawiz

Die Versammlung gratuliert den anwesenden Jungbürgerinnen und Jungbürger mit Applaus.



Budget 2025 - Genehmigung

2/02

Referentin Gemeinderätin Dorothee Hutzli

Sachverhalt

Der Gesamthaushalt schliesst bei einem Aufwand von CHF 35'576'233.00 und einem Ertrag von CHF 35'818'352.00 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 242'119.00 ab.

Im Allg. Haushalt wird nach Auflösung finanzpolitischer Reserven ein ausgeglichenes Ergebnis ausgewiesen.

Nach HRM2 müssen finanzpolitische Reserven (Art. 85 GV) aufgelöst werden, wenn im betreffenden Jahr ein Aufwandüberschuss prognostiziert wird und der Bilanzüberschussquotient (BÜQ) dadurch 30% unterschreitet. Im Allg. Haushalt ist daher eine Entnahme aus den finanzpolitischen Reserven von CHF 1'109'683.00 budgetiert.

Die gesetzlichen Spezialfinanzierungen (Abwasser und Abfall) weisen einen Ertragsüberschuss von CHF 242'119.00 aus.

Das komplette Budget 2025 inkl. Vorbericht kann entweder auf der Homepage www.pieterlen.ch heruntergeladen werden oder in Papierform bei der Finanzabteilung unter Tel. 032 376 01 80 oder per E-Mail finanzen@pieterlen.ch bestellt werden.

	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	242'119.00	146'853.00	75'177.19
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	0.00	0.00	0.00
Jahresergebnis gesetzl. Spezialfinanzierungen	242'119.00	146'853.00	75'177.19
Steuerertrag natürliche Personen	10'166'000.00	9'374'000.00	9'169'407.65
Steuerertrag juristische Personen	1'337'000.00	1'006'000.00	1'179'962.50
Liegenschaftssteuer	1'096'000.00	967'000.00	1'059'083.60
Nettoinvestitionen	6'665'500.00	4'844'705.00	4'599'582.40



HRM2 sieht eine **mehrstufige Erfolgsrechnung** und ein Finanzierungsergebnis vor, die für den Gesamthaushalt, den Allg. Haushalt und für die Spezialfinanzierungen Abwasser und Abfall erstellt werden müssen.

Mehrstufige Erfolgsrechnung Budget 2025:

Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	-1'097'993
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	-257'860
Operatives Ergebnis Allg. Haushalt	CHF	-1'355'853
Ausserordentliches Ergebnis (Ertragsüberschuss)	CHF	246'170
Ergebnis Allg. Haushalt (vor Auflösung finanzpol. Res.)	CHF	-1'109'683
Entnahme aus finanzpolitischer Reserven	CHF	1'109'683
Ergebnis Allg. Haushalt (nach Einlage in finanzpol. Res.)	CHF	0
Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser (Ertragsüberschuss)	CHF	288'287
Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall (Aufwandüberschuss)	CHF	-46'168
Ergebnis Gesamthaushalt	CHF	242'119
Ergebnis Gesamthaushalt	CHF	242'119
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	CHF	1'433'813
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	CHF	305'221
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	CHF	-144'339
Abschreibungen Investitionsbeiträge	CHF	32'652
Einlagen in das EK	CHF	37'644
Entnahmen aus dem EK	CHF	-1'393'497
Selbstfinanzierung	CHF	513'613
Ergebnis Investitionsrechnung (=Nettoinvestitionen)	CHF	6'665'500
Finanzierungsergebnis (=Finanzierungsfehlbetrag)	CHF	-6'151'887



1. Genehmigung Erfolgsrechnung

Der nachfolgende Zusammenzug zeigt die budgetierte Erfolgsrechnung 2025 in den einzelnen Verwaltungszweigen. Er ermöglicht einen Vergleich zum Budget 2024 und zur Rechnung 2023.

	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
ERFOLGSRECHNUNG	35'864'520.00	35'864'520.00	36'150'123.00	36'150'123.00	35'241'169.45	35'241'169.45
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'976'289.00	225'000.00	2'898'219.00	229'800.00	2'742'695.42	302'241.90
Nettoaufwand		2'751'289.00		2'668'419.00		2'440'453.52
1 ÖFF. ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	1'008'842.00	844'133.00	985'402.00	830'522.00	1'019'455.70	855'064.88
Nettoaufwand		164'709.00		154'880.00		164'390.82
2 BILDUNG	7'969'774.00	929'874.00	7'417'066.00	1'051'990.00	6'281'910.35	1'135'986.71
Nettoaufwand		7'039'900.00		6'365'076.00		5'145'923.64
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	346'348.00	37'447.00	333'108.00	80'830.00	375'953.02	80'115.05
Nettoaufwand		308'901.00		252'278.00		295'837.97
4 GESUNDHEIT	18'600.00		15'500.00		26'089.25	
Nettoaufwand		18'600.00		15'500.00		26'089.25
5 SOZIALE SICHERHEIT	13'075'270.00	8'069'811.00	12'337'304.00	7'896'257.00	11'579'939.85	7'541'270.00
Nettoaufwand		5'005'459.00		4'441'047.00		4'038'669.85
6 VERKEHR	1'880'989.00	278'800.00	1'890'591.00	234'500.00	1'633'455.84	360'606.64
Nettoaufwand		1'602'189.00		1'656'091.00		1'272'849.20
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	2'066'531.00	1'821'874.00	1'973'313.00	1'743'372.00	1'786'453.49	1'565'055.28
Nettoaufwand		244'657.00		229'941.00		221'398.21
8 VOLKSWIRTSCHAFT	4'741'739.00	6'020'369.00	6'694'795.00	7'849'000.00	5'205'344.01	6'191'583.66
Nettoertrag	1'278'630.00		1'154'205.00		986'239.65	
9 FINANZEN UND STEUERN	1'780'138.00	17'637'212.00	1'604'825.00	16'233'852.00	4'589'872.52	17'209'245.33
Nettoertrag	15'857'074.00		14'629'027.00		12'619'372.81	

In der nachfolgenden Tabelle sind die **wesentlichen Veränderungen** gegenüber dem Budget 2024 und der Rechnung 2023 aufgelistet. Wenn bei Ausgaben der Gemeinde eine positive Zahl steht, bedeutet dies Mehrausgaben. Wenn bei Erträgen (E) eine negative Zahl steht, bedeutet dies Mindereinnahmen gegenüber der Vergleichsperiode.

Die Details zum Budget 2025 werden an der Gemeindeversammlung mündlich erläutert.



<i>Wesentliche Veränderungen gegenüber:</i>		Budget 2024	Rechnung 2023	
FINANZ- UND LASTENAUSGLEICH				
1110.3631.00	Beiträge an Kanton (KaPo)	2'329	4'557	
2110.3611.00	Lehrergehälter Kindergarten	36'366	91'276	
2120.3611.00	Lehrergehälter Primarstufe	146'229	445'175	
2130.3611.00	Lehrergehälter Sekundarstufe	16'216	224'768	
5320.3631.00	Ergänzungsleistungen	164'581	189'140	
5410.3631.00	Familienzulagen	588	6'227	
5799.3611.00	Lastenausgleich Sozialhilfe (z. L. Gemeinde)	337'371	676'035	
6291.3631.00	Gemeindeanteil Öffentlicher Verkehr	11'044	45'441	
9300.3621.60	Neue Aufgabenteilung	16'204	41'192	
9300.4621.50	Mindestausstattung	E -90'857	17'703	
9300.4621.62	Zusatzbeitrag für demographisch stark belastete Gemeinden	E 403'831	319'272	
9300.4621.61	Soziodemografischer Zuschuss	E -4'725	-5'140	
9300.4622.70	Disparitätenabbau	E 18'585	132'366	1'259'610
ABSCHREIBUNGEN				
0220	Allgemeine Dienste (Verwaltung)	-4'978	-3'736	
0290	Verwaltungsliegenschaft Hauptstrasse	-6'904	3'935	
0291	Verwaltungsliegenschaft Brunnenweg	-2'262	3'205	
0292	Mehrzweckgebäude	50	34'000	
1506	LEPIME	1'151	-19'514	
2110	Kindergarten		0	
2120	Primarstufe	-2'028	2'971	
2130	Sekundarstufe	4'987	5'000	
2170	Schulliegenschaften	58'440	197'195	
2180	Tagesschule	-15'090	-3'716	
2190	Schulleitung und Schulverwaltung	212	14'126	
3290	Übrige Kultur (Musikhaus)			
3320	Homepage			
3410	Sport	4'500	3'877	
3420	Freizeit	-2'000	2'000	
5451	Kindertagesstätte	-1'918	-1'737	
5790	Sozialdienst		-1	
6150	Gemeindestrassen	-5'546	57'938	
7201	Abwasserbeseitigung	8'392	11'524	
7301	Abfallentsorgung		-2'770	
7410	Gewässerverbauungen	-856	0	
7710	Friedhof und Bestattung	400	1'200	
7900	Raumordnung allg.	1'493	2'979	
8711	Elektrizität	-5'801	21'553	
9901	Bisheriges Verwaltungsvermögen (vor 2014)			
		32'242	-411'983	-81'956
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG			
0110	Legislative	114	-13'560	
0120	Exekutive	-10'000	17'857	
0220	Allgemeine Dienste (Verwaltung)	96'400	182'974	
029	Verwaltungsliegenschaften	10'450	86'162	273'432
1	ÖFF. ORDNUNG U. SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG			



1110	Öffentliche Sicherheit				
140	Allg. Rechtswesen		14'100	-13'193	
1506	Feuerwehr LEPIME		-1'151	19'514	
16	Militär und Zivilschutz		-6'600	8'954	15'275
2 BILDUNG					
2110	Kindergarten		1'646	6'402	
2120	Primarstufe		36'477	192'100	
2130	Sekundarstufe I		5'199	121'129	
2140	Musikschule		44'510	87'877	
2170	Schulliegenschaften		123'900	206'173	
2180	Tagesschule		190'126	178'752	
2190	Schulleitung und Schulverwaltung		36'738	131'246	
2193	Schulveranstaltungen		-13'994	-31'857	
2197	Schulsozialarbeit		-6'760	3'679	
2910	Schulkommission		11'650	21'582	917'083
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE					
32	Übrige Kultur		29'683	32'427	
33	Massenmedien	E	-24'040	-23'440	
34	Sport und Freizeit		600	-48'680	
35	Kirche				7'186
4 GESUNDHEIT					
42	Ambulante Krankenpflege				
43	Gesundheitsprävention (inkl. Schulgesundheit)		2'600	1'534	
49	Übriges Gesundheitswesen		500	-9'023	-7'489
5 SOZIALE SICHERHEIT					
5310	AHV-Zweigstelle Lengnau-Pieterlen		-14'900		
544	Jugendschutz			7'867	
545	Leistungen an Familien (inkl. KITA)		78'690	97'355	
559	Beiträge an Beschäftigungsprogramme			1'184	
5790	Sozialdienst			1	
5799	Inkassoprovisionen	E		9'281	97'125
6 VERKEHR					
6150	Gemeindestrassen		-39'600	198'806	
6155	Parkplätze	E	25'800	-24'578	
6190	Übriges (Transitplatz Biel)		10'000	2'614	
62	Öffentlicher Verkehr		-4'000	-38	225'960
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG					
7201	Abwasserentsorgung		-8'392	-11'524	
7301	Abfallbeseitigung			2'770	
7410	Gewässerverbauungen		3'379	8'907	
7710	Friedhof und Bestattung allgemein		60'900	26'449	
7792	Hundetoiletten	E	600	-4'046	
790	Raumordnung		-50'000	-20'322	10'325
8 VOLKSWIRTSCHAFT					
82	Forstwirtschaft (Wald)			10'000	
84	Tourismus	E		60	
85	Industrie, Gewerbe, Handel				



8711	Elektrizität	E	118'624	-118'624	323'994	-314'054
9 FINANZEN UND STEUERN						
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	E	1'175'000		1'179'082	
9101	Sondersteuern	E	100'000		-231'112	
9102	Liegenschaftssteuern	E	132'000		32'743	
9500	Erbschafts- und Schenkungssteuer	E	-7'000		13'018	
9610	Zinsen		101'142		212'171	
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	E	500		6'514	
9690	Finanzvermögen	E	-1'200		-11'228	
9710	Rückverteilung CO2-Abgabe	E	-700		-40	
9950	Entnahme aus Neubewertungsreserve	E		-		
				1'297'458	-83'083	-693'723
	Übrige Veränderungen:			-200		211
	TOTAL wesentliche Veränderungen			-380'041		1'708'985

E = Ertrag



2. Kenntnisnahme Investitionsbudget

Der nachfolgende Zusammenzug zeigt die budgetierte Investitionsrechnung 2025 in den einzelnen Verwaltungszweigen. Er ermöglicht einen Vergleich zum Budget 2024 und zur Rechnung 2023.

	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
INVESTITIONSRECHNUNG	6'665'500.00	6'665'500.00	4'844'705.00	4'844'705.00	4'800'832.40	4'800'832.40
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	415'000.00		900'000.00		558'004.76	
Nettoaussgaben		415'000.00		900'000.00		558'004.76
1 ÖFF. ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	165'500.00		12'705.00			
Nettoaussgaben		165'500.00		12'705.00		
2 BILDUNG	4'390'000.00		1'991'000.00		2'454'996.56	
Nettoaussgaben		4'390'000.00		1'991'000.00		2'454'996.56
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	65'000.00				15'858.15	
Nettoaussgaben		65'000.00				15'858.15
6 VERKEHR	695'000.00		920'000.00		524'471.69	-279'375.00
Nettoaussgaben		695'000.00		920'000.00		803'846.69
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	471'000.00		481'000.00		826'898.47	380'000.00
Nettoaussgaben		471'000.00		481'000.00		446'898.47
8 VOLKSWIRTSCHAFT	464'000.00		540'000.00		319'977.77	
Nettoaussgaben		464'000.00		540'000.00		319'977.77
9 FINANZEN UND STEUERN		6'665'500.00		4'844'705.00	100'625.00	4'700'207.40
Nettoeinnahmen	6'665'500.00		4'844'705.00		4'599'582.40	

Die geplanten Nettoinvestitionen betragen im Budget 2025 CHF 6'665'500. Sie fallen verglichen mit dem Budget 2024 um CHF 1'820'795 und gegenüber der Jahresrechnung 2023 um CHF 2'065'918 höher aus. Die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Budget 2024 werden in folgenden Bereichen budgetiert:

- Allg. Dienste	485'000.00	-
- Feuerwehr	152'795.00	+
- Bildung	2'399'000.00	+
- Kultur, Sport, Freizeit	65'000.00	+
- Verkehr	225'000.00	-
- Umweltschutz/Raumordnung	10'000.00	-
- Elektrizitätsversorgung	76'000.00	-



Unter Berücksichtigung der neuen Nettoinvestitionen fallen im Budget 2025 Kapitalkosten, d.h. Abschreibungen von CHF 1'466'465 (2024 = CHF 1'434'223) und Zinsen von CHF 442'660 (2024 = CHF 300'650) an.

Nachfolgende Ausgaben und Einnahmen wurden in der Investitionsrechnung 2025 berücksichtigt:

Die entsprechenden Verpflichtungskredite sind vorgängig von der jeweils zuständigen Behörde zu genehmigen.

INVESTITIONSRECHNUNG		6'665'500.00
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	415'000.00
0220.5200.00	Outsourcing Server Gemeindeverwaltung	35'000.00
0291.5040.08	Ersatz FL-Röhren Beleuchtung	20'000.00
0291.5040.10	Umbau und Instandstellung Ratskeller	40'000.00
0292.5040.06	San. Bühnentechnik und Sicherheitsmassn. MzwG	200'000.00
0292.5040.07	Ersatz FL-Röhren Beleuchtung	100'000.00
0292.5290.00	SiBe zus. EVAK Massnahmen	20'000.00
1	ÖFF. ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	165'500.00
1506.5620.00	Investitionsbeitrag Le-Pi-Me	165'500.00
2	BILDUNG	4'390'000.00
2120.5060.04	Anschaffungen Mobiliar Prim. (2025)	25'000.00
2130.5040.05	Anschaffung Mobiliar Sek. (2025)	25'000.00
2170.5040.41	Schulraumerweiterung 2025 (GRB 14.12.2023, CHF 71'000.00)	3'500'000.00
2170.5040.45	Erweiterung Schulleitungsbüro	50'000.00
2170.5040.48	Sanierung Wasserschaden Kindergarten	300'000.00
2170.5040.49	Sanierung NUT-Räume Sek.-Schulhaus	20'000.00
2170.5040.52	Erstellung Lehrerarbeitsplätze Sek.- Schulhaus	50'000.00
2170.5040.53	Erstellung Brandschutz/Brandabschnitte	50'000.00
2170.5040.54	Sanierung Wasserschaden UG Aula Sek.- Schulhaus	300'000.00
2170.5060.05	Beschilderung Schulareal	20'000.00
2190.5200.14	ICT Computing 7. Klasse 2025	50'000.00
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	65'000.00
3410.5060.01	Ersatz Leuchtkörper Sportplatz Moos	45'000.00
3420.5060.00	Ersatz Spielgeräte öffentl. Spielplätze (2025)	20'000.00



6	VERKEHR	695'000.00
6150.4010.43	Sanierung Moosgasse West	220'000.00
6150.5040.01	Optimierung Werkhof	180'000.00
6150.5040.04	Ersatz FL-Röhren Beleuchtung Werkhof	40'000.00
6150.5060.08	Ersatz Aufsitzmäher Werkhof	25'000.00
6150.5060.10	Ersatz Kommunalfahrzeug Ladog	175'000.00
6150.5060.13	Ersatz Mulchgerät	15'000.00
6150.5290.00	Überprüfung Öffentl. Beleuchtung	20'000.00
6150.5290.01	Verkehrsregime Fussgängerbereich Hauptstrasse/ Konzept Einfahrt Schule bis Kreisel Gemeinde	20'000.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	471'000.00
7201.5032.20	GEP Unterhalt + Sanierung (UA 30.11.2008, CHF 3'825'000.00)	441'000.00
7201.5032.27	Austrennung Hangwasserzuflüsse und Renaturierung Möölmattenbach (UA 29.11.2020, CHF 307'000.00)	20'000.00
7710.5040.05	Sanierung Mauer Friedhof	10'000.00
8	VOLKSWIRTSCHAFT	464'000.00
8711.5034.40	Neuanschlüsse	30'000.00
8711.5034.47	Ersatz Bleikabel Energieversorgung	110'000.00
8711.5040.50	Sanierung Trafostation 2025	98'000.00
8711.5040.51	Sanierung / Umbau Verteilkabinen 2025	186'000.00
8711.5060.44	Anschaffung Tarifapparate (2025)	40'000.00



3. Kenntnisnahme Wiederkehrende Gebühren

Steueranlage:	der einfachen Steuer	1,75
Liegenschaftssteuer:	Promille des amtlichen Wertes	1,2

Wiederkehrende Gebühren 2025 in der Kompetenz des Gemeinderates:

Ab 1.1.2025 gelten folgende wiederkehrende Gebühren:

Abgabe Feuerwehr:

von der einfachen Steuer:			10%		unverändert
	maximum	CHF	400.00	*	unverändert
	minimum	CHF	20.00		unverändert

Kehrichtgebühren:

Säcke bis 17 lt	½ Marke	CHF	0.70	***	unverändert
Säcke bis 35 lt	1 Marke	CHF	1.35	***	unverändert
Säcke bis 60 lt	2 Marken	CHF	2.70	***	unverändert
Säcke bis 110 lt	3 Marken	CHF	4.05	***	unverändert
Sperrgut	3 Marken	CHF	4.05	***	unverändert
Containerbanderolen		CHF	30.40	***	unverändert

Kehricht-

Grundgebühren:

Grundgebühr Kehricht pro Haushalt und Betrieb		CHF	90.00	**	unverändert
---	--	-----	-------	----	-------------

Grüngut -

Jahresgebühr:

Kompostkesseli bis 10 lt		CHF	20.00	**	unverändert
Korb oder Becken bis 75 lt		CHF	50.00	**	unverändert
Grüncontainer bis 140 lt		CHF	70.00	**	unverändert
Grüncontainer bis 240 lt		CHF	100.00	**	unverändert
Grüncontainer bis 770 lt		CHF	220.00	**	unverändert
Bündeli Grüngut (1 Marke)		CHF	1.35	***	unverändert

Abwasser:

Verbrauchsgebühr pro m ³		CHF	1.50	**	unverändert
Grundgebühr pro Haushaltung		CHF	175.00	**	unverändert
Grundgebührrpauschale Brunnen		CHF	250.00	**	unverändert

Hundetaxe (je Hund):		CHF	100.00		unverändert
-----------------------------	--	-----	--------	--	-------------

- * unveränderte Obergrenze Kanton Bern ab 1.1.2014 = CHF 450.00
- ** exklusiv Mehrwertsteuer
- *** inklusiv Mehrwertsteuer von 8.1%



Tarife der Kita Luna Pieterlen

Gültige Tarife gemäss Gebührenverordnung vom 30. April 2024.

Die Tarife gelten für alle Kinder mit oder ohne Betreuungsgutscheine (KiBon).

Betreuungsgebühr				
Betreuung (Betreuungszeit in Stunden)	Kleinkinder bis 12 Monate	Vorschulkinder	Kindergarten- kinder	Zuschlag für Kinder mit be- sonderen Be- dürfnissen*
Ganzer Tag bzw. 100% (8-12 h)	Fr. 160.00	Fr. 130.00	Fr. 85.00	+ Fr. 50.00
¾ Tag bzw. 75% (5-8 h)	Fr. 120.00	Fr. 97.50	Fr. 63.75	+ Fr. 37.50
½ Tag bzw. 50% (2-5 h)	Fr. 80.00	Fr. 65.00	Fr. 42.50	+ Fr. 25.00

* Ist der Betreuungsaufwand um deutlich mehr als die Pauschale erhöht, wird der Preis individuell festgelegt.

Preise für Leistungen neben der Betreuung (sind nicht in den Kosten für die Betreuung enthalten)	
Leistung	Preis
Pauschale für Mahlzeiten bei Betreuung ganzer Tag	Fr. 8.00 / Tag
Pauschale für Mahlzeiten bei Betreuung ¾ Tag	Fr. 6.00 / Tag
Pauschale für Mahlzeiten bei Betreuung ½ Tag	Fr. 2.00 / Tag



4. Finanzplan 2025-2029

Der Finanzplan gibt einen Überblick über die mögliche Entwicklung des Finanzhaushaltes in den nächsten 5 Jahren. Er ist für den Gemeinderat ein strategisches Hilfsmittel und wird jährlich aufgrund der neuen Erkenntnisse angepasst.

Der Gemeinderat wird an der Gemeindeversammlung ausführlich über den genehmigten Finanzplan 2025-2029 informieren.

Antrag

- a) Genehmigung Steueranlage für die **Gemeindesteuern** der natürlichen und juristischen Personen von **unverändert 1,75** des kantonalen Einheitssatzes.
- b) Genehmigung **Liegenschaftssteuer** von **unverändert 1,2 Promille** des Amtlichen Wertes
- c) Genehmigung **Budget 2025** bestehend aus:

Aufwand Gesamthaushalt	35'576'233.00
Ertrag Gesamthaushalt	35'818'352.00
Ertragsüberschuss	242'119.00

Aufwand Allgemeiner Haushalt	32'854'873.00
Ertrag Allgemeiner Haushalt	32'854'873.00
Aufwand-/Ertragsüberschuss	0.00

Aufwand Abwasserentsorgung	944'619.00
Ertrag Abwasserentsorgung	1'232'906.00
Ertragsüberschuss	288'287.00

Aufwand Abfall	534'468.00
Ertrag Abfall	488'300.00
Aufwandüberschuss	-46'168.00

Diskussion

Die Diskussion wird eröffnet.

Olivier Roth, Sonnenhofstrasse 6 bezieht sich auf eine Ausschreibung der Einwohnergemeinde Pieterlen für das Projekt Entwässerung Moosgasse. Die Ausschreibung erfolgte im Staatsvertragsbereich, bei welchem der Schwellenwert bei 8,7 Millionen liegt. Er vermutet einen Fehler in der Ausschreibung und möchte wissen, welchen Budgetbetrag dies betrifft.

Jan Steiner, Leiter Bau + Energie teilt mit, dass es sich um eine GEP-Massnahme handelt, welche in der Investitionsplanung enthalten ist. Die Ausschreibung erfolgte im Auftrag der Gemeinde durch den GEP-Ingenieur. Die Ausschreibesumme ist deutlich tiefer. Die Ausschreibung erfolgte öffentlich, damit ein möglichst guter Preis erzielt werden kann. Die Offerten sind kürzlich eingegangen.

Das Wort wird nicht weiter verlangt.



Beschluss

Den Anträgen des Gemeinderates wird mit 137 zu 0 Stimmen einstimmig zugestimmt. Die Gemeindeversammlung beschliesst somit:

- a) Genehmigung Steueranlage für die **Gemeindesteuern** der natürlichen und juristischen Personen von **unverändert 1,75** des kantonalen Einheitssatzes.
- b) Genehmigung **Liegenschaftssteuer** von **unverändert 1,2 Promille** des Amtlichen Wertes
- c) Genehmigung **Budget 2025** bestehend aus:

Aufwand Gesamthaushalt	35'576'233.00
Ertrag Gesamthaushalt	35'818'352.00
Ertragsüberschuss	242'119.00

Aufwand Allgemeiner Haushalt	32'854'873.00
Ertrag Allgemeiner Haushalt	32'854'873.00
Aufwand-/Ertragsüberschuss	0.00

Aufwand Abwasserentsorgung	944'619.00
Ertrag Abwasserentsorgung	1'232'906.00
Ertragsüberschuss	288'287.00

Aufwand Abfall	534'468.00
Ertrag Abfall	488'300.00
Aufwandüberschuss	-46'168.00



Referent Gemeinderat Philip Reid sowie Leiter Bildung José Oberson

Sachverhalt

Gemeinderat Philip Reid informiert über die aktuelle Situation an der Schule Pieterlen. Er dankt den Mitgliedern der Task-Force Bildung, welche in der Notsituation dafür gesorgt haben, dass der Schulunterricht per Schuljahrbeginn 2024/25 stattfinden konnte.

Die Versammlung zeigt ihren Dank mit einem Applaus.

Der Departementsvorsteher Bildung informiert über seine Eindrücke zur Schule Pieterlen:

Die Schule lebt



Chlauer Konzert
5. Dezember
17:00
Prim- Schulhaus



Schulgarten – einen Teil von Schule neu denken

Wer in den letzten Wochen und Monaten einen Spaziergang entlang der Leugene gemacht hat, hat sicher gesehen – östlich der Familiengärten tut sich etwas. Seit diesem Frühling entsteht hier der Schulgarten der Schulen Pieterlen. Wie sich die Idee entwickelt hat, davon erzählt dieser Artikel.

Schon seit längerer Zeit gibt es an den 1/2 Klassen den Draussenunterricht. Schon meine Vorgängerin lebte mit dem Gedanken einen Garten aufzubauen für die Unterstufe. Als ich vor einem Jahr diese Aufgabe übernahm, hatte ich die gleiche Idee. Ich nahm im letzten Herbst mit dem Familiengarten einen Kontakt auf und liess auf offene Ohren. Im Februar zeigte sich, dass auch eine Oberstufenklasse Interesse an einem Gartenprojekt hat. So starteten wir diesen Frühling in die erste Gartensaison.



Uns ist der verregnete Frühling wohl noch allen in Erinnerung. Er

Die 3 Bienen der Primarschule Pieterlen laden ein
Anstellung des Modells
Eine Stadt wie Rom
Einzigartig: Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 7b haben ein gigantisches Modell einer römischen Stadt aus Lehm gebaut.
Das Modell ist am Donnerstag, den 12. Dezember 2024 von 16 bis 21 Uhr zu besichtigen
Musikhaus Pieterlen neben dem Schulhaus (Eingang Bielstrasse)
Vernissage: r.v.z. um 08 und 09 Uhr gibt es eine kleine Präsentation, in der die Schülerinnen und Schüler über ihr Modell und seine Entstehung berichten. Am Freitagmorgen (13.12.) zwischen 08 und 11 Uhr besteht die Möglichkeit für Schulklassen, das Modell zu besichtigen.

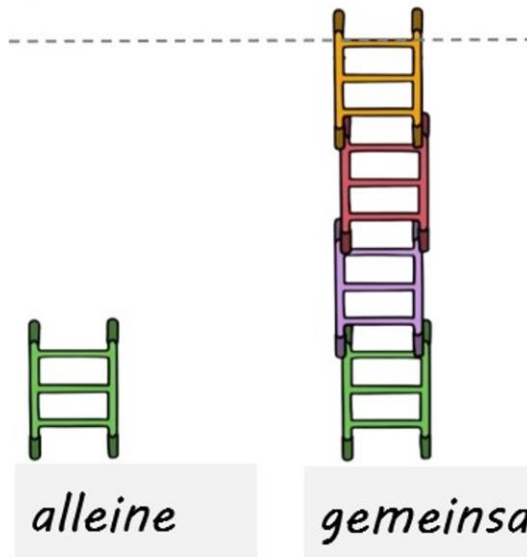
Adventskonzert
Weihnachtliche Lieder aus aller Welt
Arzt Steve Marbet
Mittwoch 18. Dez. 2024 um 19.00 Uhr
Reformierte Kirche Pieterlen
Mitwirkende: Musikgesellschaft Pieterlen, Schule Pieterlen Klassen 3A & 3B, Schullehrer Schu - Pi - Singers, Musikfests-Leitung, Bede Wast & Anna Sophia Lohner





Nun stellt sich José Oberson als Leiter Bildung kurz vor und gibt der Versammlung seine Gedanken zum Schulbetrieb mit:

Ziele *der Schule und der Gemeinde...*



Schule ist...
eine
Gemeinschafts-
aufgabe

56

Schulleitung: neues Team

Abteilungsleitung/Gesamtschulleitung: **José Oberson Mau**

Zyklus 1: **Sonia Wyss** (neu seit Mitte November 2024)

Zyklus 2: **Ruth Wiederkehr** (seit Juni 2024)

Zyklus 3: **Samira Bieri** (bisher)

Tagesschulleitung: **Laila Löffel** (seit 2024)



Lernende

Pieterlen ist eine kinderreiche Gemeinde

12.9% der Gemeinde sind Schülerinnen und Schüler



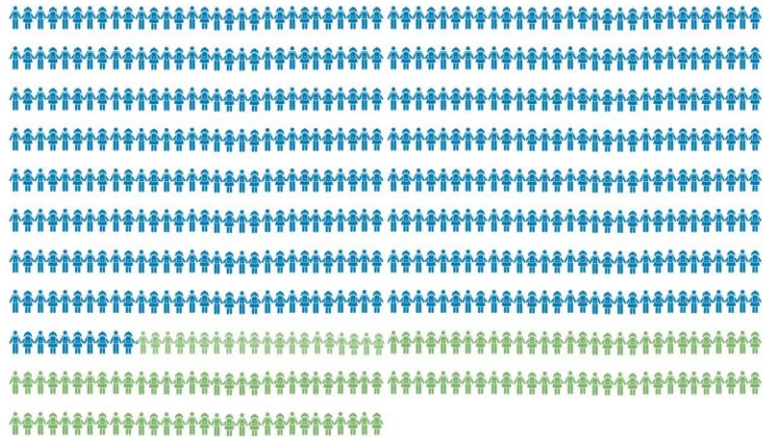
Kanton Bern: unter 337 Gemeinden Platz 34 (top 15%)

59

Lernende 

639 Lernende

**140 Tagesschule
22%**



60



Lernende 

639
Lernende

22%
sonderpädagogische
Situationen



61

Lernende 

639
Lernende



39 Nationalitäten

25 Sprachen (63%)

DaZ 27% der Lernenden

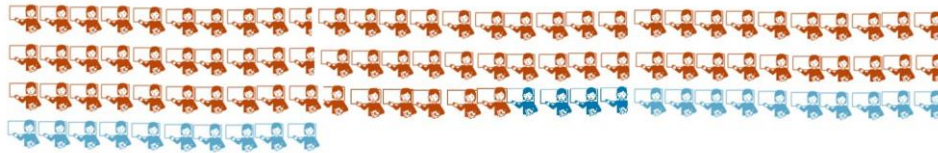
62



Mitarbeitende und Lehrpersonen



106 Mitarbeitende + 25 Mitarbeitende Tagesschule = 131 MA total
100 Lehrpersonen



24% POAA's = Lehrpersonen ohne adäquate Ausbildung

16% = Ü59, teilweise pensionierte Lehrpersonen

63

Profil Schule:
was sind die besonderen Stärken der Schule?



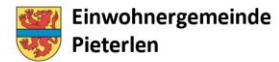
(Umfragen Lehrpersonen, Mitarbeitende)



64



Abteilungsleitung Bildung / Gesamtschulleitung



Arbeitsschwerpunkte

Personelles, Herausforderungen, Lösungen

➤ Schulleitungsteam

AL ✓ Z1 ✓ Z2 ✓ Z3 ✓ MR ○ TS ✓ SSA ○

➤ Schulsozialarbeit: 120%, Verstärkung, Rekrutierungsphase

➤ Heilpädagogische Leitung und Fachpersonen

➤ Planung und Rekrutierung Personal Schuljahr 2025/26

65

Abteilungsleitung Bildung / Gesamtschulleitung



Arbeitsschwerpunkte

➤ Bildungsstrategie und Schulentwicklung (Schulprogramm)

➤ Prävention

- Präventionsprogramm überfachliche Kompetenzen, Konfliktkompetenzen
- Elternarbeit, Elternberatung

➤ Kommunikation und Information (Website, Infobulletin)

➤ Zusammenarbeit

- **Gemeinde und Schule** (Eltern, GR, BIKO, Sozialdienst etc.)
- Partnerschaften regional, national, international

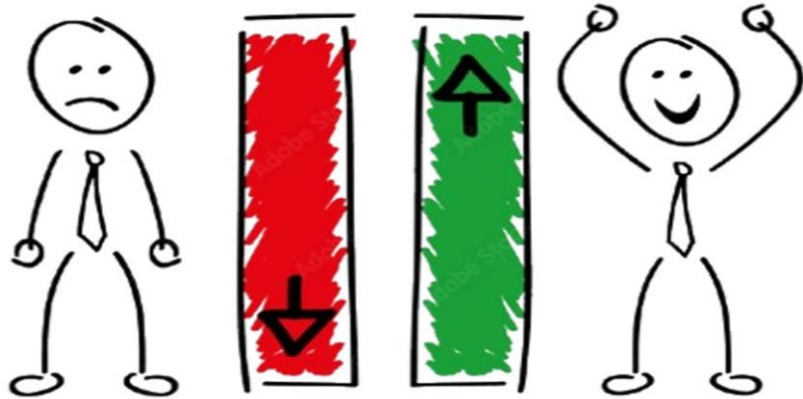
66



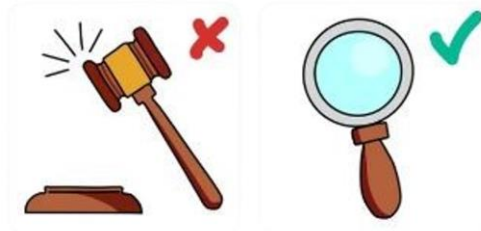
nicht problem- und fehlerorientiert ³

lösungsorientiert, entwicklungsorientiert

nach vorne schauen



...Offenheit, Neugier,
Faktenorientierung





Die bessere Wirkung und
Leistung...



selber
erarbeiten und
entscheiden



...gemeinsam mit
einem tollen Team

ROBERTO FERRARO ART

69

Adventsfenster und Thema Licht

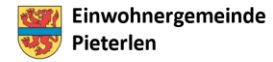


70

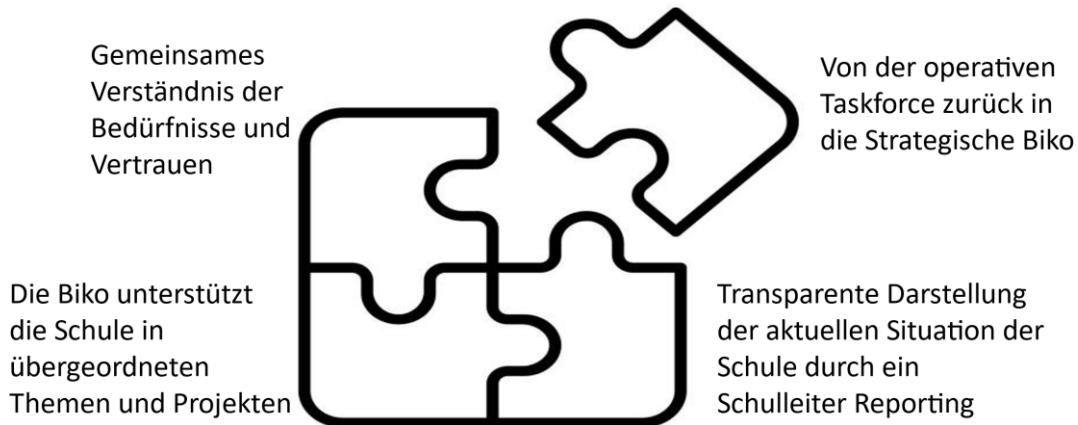
Dem Leiter Bildung ist es wichtig zu betonen, dass ganz viele Lehrpersonen an der Schule geblieben sind. Generell stellt er fest, dass die Lehrpersonen in Pieterlen sehr motiviert und engagiert arbeiten. Die Gemeindeversammlung bedankt sich mit einem Applaus bei allen Mitarbeitenden der Bildung für ihren Einsatz.



Philip Reid betont die Wichtigkeit der Zusammenarbeit auf allen Ebenen und zeigt auf, wie er sich diese in Bezug auf die Bildungskommission vorstellt:



Zusammenarbeit Biko und Schulleitung



71



Areal und Schulraumplanung

Alle Aktivitäten im Zusammenhang mit der Areal - und Schulraumplanung wurden gestoppt. Das bedeutet:

- Die Machbarkeitsstudie gilt als Information
- Es wird kein Wettbewerb durchgeführt
- Es wird kein externer Standort geprüft

Aufgrund der neuen Situation an der Schule, geht das Geschäft zurück an die Biko und die Schulleitung.

Sobald ein klares Bild steht, wie wir in Zukunft die Schule gestalten, werden wir den neuen Bedarf vom Schulraum erarbeiten.

Für die nächsten Jahre ist mit dem neuen Projekt der Schulraum gesichert.

Gilt nicht für diese Projekt:

Dieses Projekt wird, wie an der Urnenabstimmung vom 22. September 2024 angenommen, realisiert.



72

Kenntnisnahme

Der Gemeinderat informiert die Gemeindeversammlung über die aktuelle Situation an der Schule Pieterlen.



Diskussion

Die Diskussion wird eröffnet.

Olivier Roth, Sonnenhofstrasse 6 bedankt sich für die Ausführungen. Er möchte wissen, weshalb die Schulzahnpflege sowie das Schulschwimmen abgeschafft wurde und ob das wieder eingeführt wird.

Philip Reid und José Oberson können die Anfrage bezüglich Schulschwimmen nicht abschliessend beantworten. Sie nehmen das Anliegen auf.
Michel Sassanelli, Leiter Finanzen erklärt, dass die Schulzahnpflege vor vielen Jahren anders organisiert wurde. Die jährliche Kontrolluntersuchung haben die Eltern bei ihrem Zahnarzt sicherzustellen. Die Gemeinde übernimmt anschliessend die Kosten für diese Untersuchung.

Olivier Roth hat den Eindruck, dass viele Leute über den Prozess nicht Bescheid wissen.
Andrea Bejjani, Bleuenweg 1 informiert, dass die jährlichen Kontrolluntersuchungen vom Kanton vorgegeben sind. Auf der Homepage des Kantons finden sich auch die Abrechnungformulare. Die Gemeinde übernimmt diese Kosten jeweils.

Peter Stalder, Schlössliweg 4 hat als Vater soeben einen Brief von der Schule erhalten, dass die schulzahnärztliche Kontrolle ansteht. Er macht auf die Eigenverantwortung der Eltern aufmerksam und hat Mühe damit, dass für Zahnschäden der Steuerzahler aufkommen soll.

Andreas Graf, Alte Landstrasse 8 möchte weitere Informationen zu den überfachlichen Kompetenzen.

José Oberson, Leiter Bildung verweist auf den Lehrplan21 des Kantons, welcher die Förderung von überfachlichen Kompetenzen vorsieht. Das Thema ist nicht neu, soll aber verstärkt und systematisch angegangen werden. Wie das in der Schule Pieterlen aussehen wird, ist aktuell noch offen. Der Lehrplan 21 formuliert folgende Kompetenzen als überfachliche Kompetenzen:

- Personale Kompetenzen (Selbstreflexion, Selbstständigkeit und Eigenständigkeit)
- Soziale Kompetenzen (Dialog- und Kooperationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit und Umgang mit Vielfalt)
- Methodische Kompetenzen (Sprachfähigkeit, Informationen nutzen und Aufgaben/Probleme lösen)

Das Wort wird nicht weiter verlangt.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung nimmt die Informationen zur aktuellen Situation an der Schule Pieterlen zur Kenntnis.



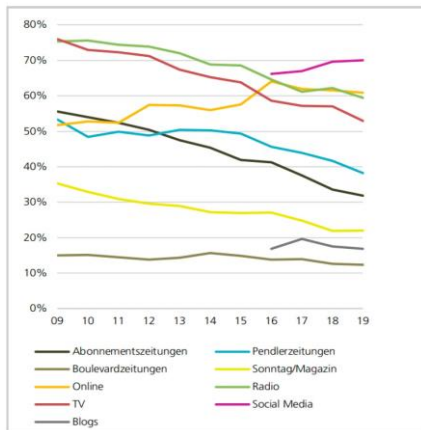
Referent Gemeindepräsident Beat Rüfli

Sachverhalt

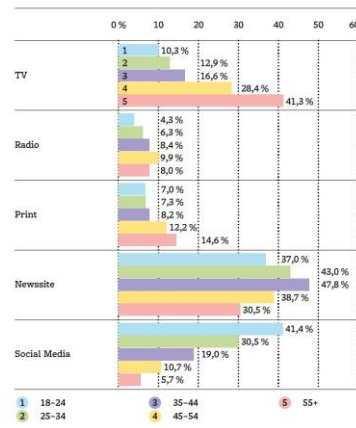
Der Gemeinderat hat seine Kommunikationsstrategie überarbeitet und die Kommunikationsmittel überprüft. Eine Folge davon ist, dass der Betrieb der Gemeindeapp My Local Services auf Ende 2024 eingestellt wird und stattdessen der digitale Dorfplatz von Crossiety eingeführt wird. Diese neue Kommunikationsplattform steht allen Bürgerinnen und Bürger offen und soll auch zur Vernetzung im heute alltäglichen digitalen Raum beitragen. Die App „Crossiety“ können Einwohner, Vereine, Gewerbebetriebe und weitere Organisationen aus Pieterlen kostenlos nutzen.

Der Gemeindepräsident informiert über den digitalen Dorfplatz:

Wechsel im Mediennutzungsverhalten der Bevölkerung in der Schweiz



Quelle: Schneider & Eisenegger (2019)



Darstellung IX.9: Nutzung nach Alter

Quelle: Fög – Jahrbuch Qualität der Medien (2023)

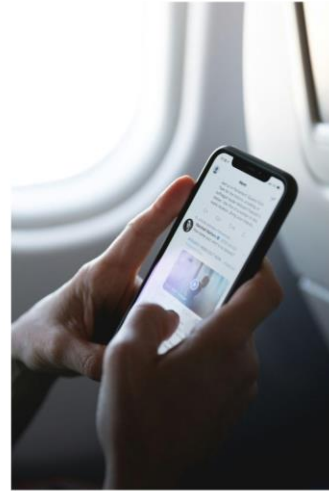


Bedarf nach neuen Kommunikationskanälen



Ein Grossteil der Bevölkerung erwartet heute, dass Informationen proaktiv und zeitnah **zu ihnen** kommen.

Es braucht also zusätzliche **interaktive** und **digitale Kommunikationskanäle**, mit welchen die Einwohnerinnen und Einwohner **in Echtzeit** und **immer wieder** erreicht werden können.



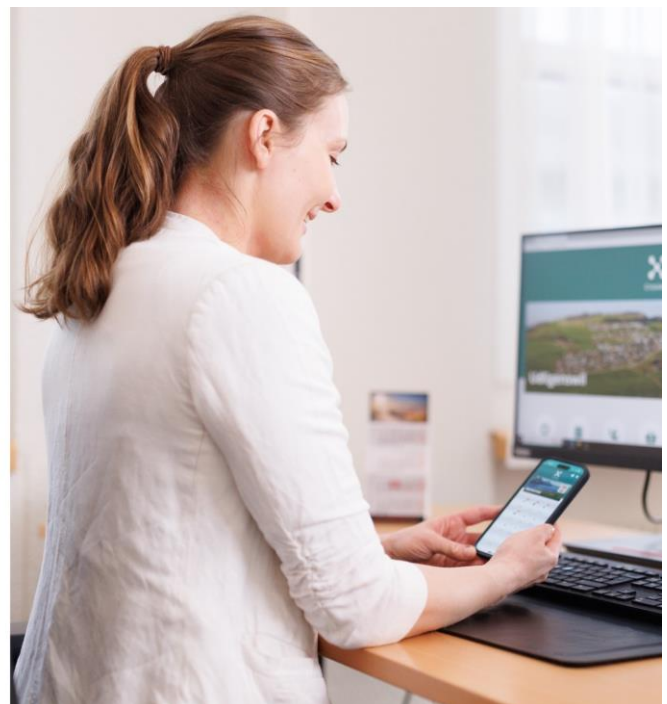
Quelle: Unsplash

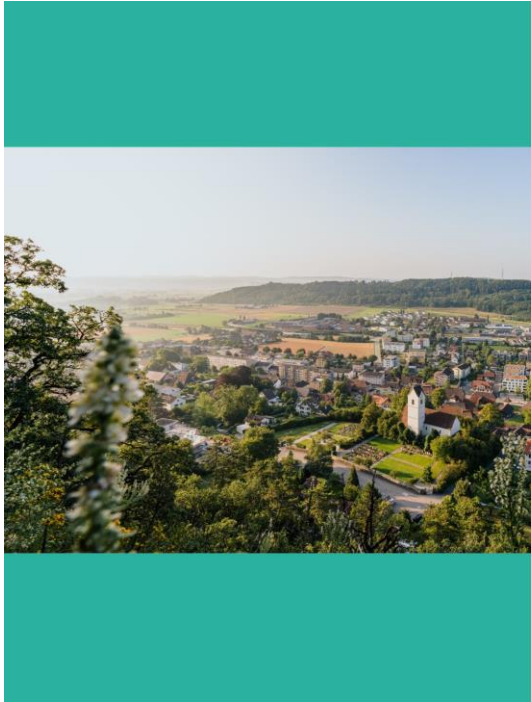
Wie funktioniert der Digitale Dorfplatz von Crossiety?

Der Digitale Dorfplatz ist eine **lokale** und **vertrauenswürdige** Kommunikationsplattform für Gemeinden und Regionen.

Auf der digitalen und interaktiven Plattform/App können sich die Einwohnerinnen und Einwohner **informieren, vernetzen, organisieren, engagieren** sowie miteinander **kommunizieren**.

Die Plattform ist für die Bevölkerung, Vereine und Gewerbebetriebe kostenlos verfügbar.





Mehrwert für die Bevölkerung von Pieterlen



Einfach lokale und relevante Informationen und Events entdecken



Unkompliziert Dinge kaufen und verkaufen



Eilmeldungen der Gemeinde erhalten



Vereinen, Projekten, Engagements und Gewerbe zu mehr Sichtbarkeit verhelfen

Der Digitale Dorfplatz vernetzt alle Interessengemeinschaften miteinander

Crossiety vernetzt alle lokalen und regionalen Interessengemeinschaften und fördert das Engagement sowie die Interaktion innerhalb und zwischen den verschiedenen Gruppen. Dadurch entstehen Synergien in der Gemeinde und der ganzen Region.



Behörden



Einwohner



Vereine



Schulen



Gewerbe

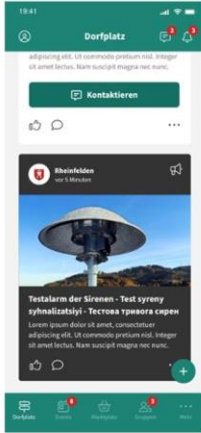


Communities

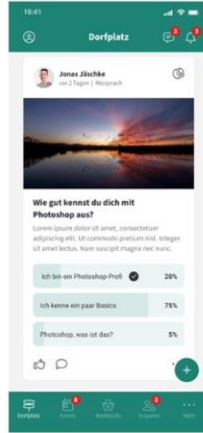
79



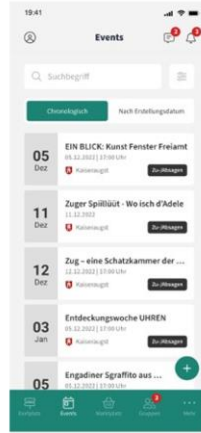
80



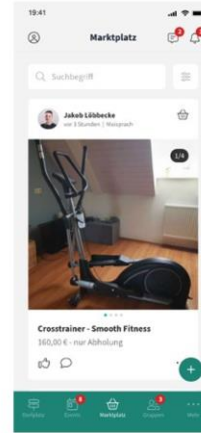
Neuigkeiten & Push-Funktion



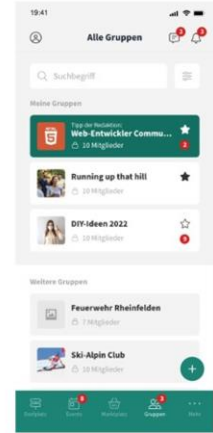
Umfragen



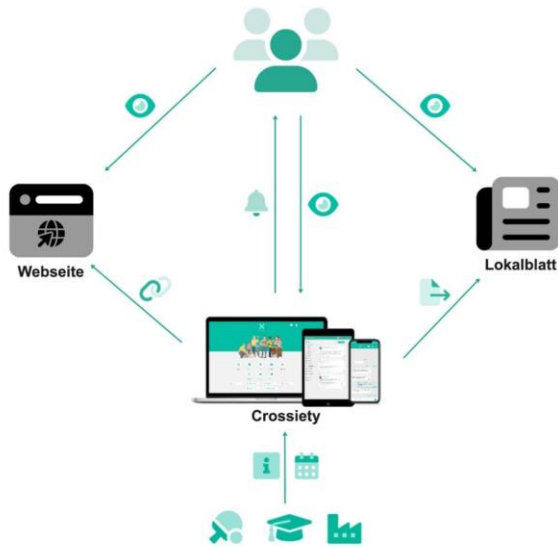
Events



Marktplatz



Gruppen



Crossiety, das Schlüsselement in der Kommunikationsstrategie von Pieterlen.





lokal

- Registrierung mit PLZ
- Verwaltung als zentraler Akteur
- Interaktion statt nur Einwegkommunikation
- Beiträge mit lokaler Relevanz



vertrauenswürdig

- Datenschutz gemäss DSGVO
- SMS-Verifizierung bei Registrierung
- Keine anonymen Nutzer. Alle treten mit echtem Vor- und Nachnamen auf



sinnvoll

- Förderung von Partizipation und Vernetzung
- Niederschwelliger, breiter Zugang
- Vereinfachung der Nachbarschaftshilfe

83

Über Crossiety



150
Gemeinden und Städte

13'000+
Gruppen

10'000+
Beiträge pro Monat



Kenntnisnahme

Der Gemeinderat informiert die Gemeindeversammlung über den digitalen Dorfplatz von Crossiety.



Diskussion

Die Diskussion wird eröffnet.

Andrea Bejjani, Bleuenweg 1 hat die bisherige App rege genutzt und möchte daher wissen, ob es mit der neuen Lösungen auch Push-Meldungen gibt (bspw. Entsorgungstermine und Veranstaltungen).

Gemeindepräsident Beat Rüfli bejaht, dass der digitale Dorfplatz ähnliche aber auch weitere Funktionen bietet wie die bisherige App.

Das Wort wird nicht weiter verlangt.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung nimmt die Informationen zum digitalen Dorfplatz von Crossiety zur Kenntnis.



Die Gemeinderatsmitglieder orientieren aus ihren Departementen:

Departement Finanzen und Kultur (Referentin Gemeinderätin Dorothee Hutzli):

- **Kulturprogramm**

Das erste Adventsfenster vom 1. Dezember 2024 fand beim Gemeindehaus mit Raclette und Musikbegleitung statt. Der Anlass war gut besucht.

Für das nächste Jahr sind folgende Anlässe geplant:

- Bundesfeier 1. August
- Gedenk Anlass für Lyrikerin Gertrud Burkhalter sel.
- Informationen zu Kunstmalern Walter Veit sel. wurden gesammelt. Kulturkommission wird das weitere Vorgehen festlegen.
- Erlebnispfade aktualisieren

- **Chelsea Marilyn Zurflüh – Gewinnerin 78. Concours Genève**

Der Gemeinderat gratuliert Chelsea Marilyn Zurflüh herzlich zu ihrem herausragenden Gewinn des 78. Concours de Genève. Auf ihrer Homepage kann das Video von ihrem Auftritt angeschaut werden: www.chelseazurflueh.com

Die Versammlung applaudiert Chelsea Marilyn Zurflüh zu diesem Erfolg.

Departement Gesellschaft (Referentin Gemeinderätin Nicole Mellenberger):

- **Aktuelles aus der Gesellschaftskommission**

- Eltern Kind Deutsch ist erfolgreich gestartet
- Senioren Anlass im November wurde von 30 Seniorinnen und Senioren besucht
- Clean Up Day auch mit ca. 30 Teilnehmenden
- Vernetzungstreffen von Organisationen, welche familienexternen Kinderbetten in Pieterlen anbieten, fand 2024 erstmals statt
- Neuzuzüger/innen - Anlass wurde von 26 Personen besucht – für 2025 wird das Konzept überarbeitet und evaluiert
- Senioren Anlässe „Chlei zäme si“ wurde in diesem Jahr viermal durchgeführt. An einem nächsten Anlass soll der digitale Dorfplatz „Crossiety“ thematisiert werden.
- Zahlen zu Einbürgerungsanträgen und erfolgten Einbürgerungen 2024 werden an der Gemeindeversammlung im Juni 2025 präsentiert

Departement Planung und Bau (Referent Gemeinderat Benjamin Sutter):

- **Schulraumerweiterung 25/26**

Benjamin Sutter informiert über den aktuellen Projektstand. Der Werkvertrag mit dem Generalunternehmen wurde unterzeichnet. Nun müssen die Ausführungsdetails geklärt werden. Wenn alles wie geplant läuft, ist der Bezug auf Ende 2025 möglich.

- **Wasserschaden Kindergarten**

Im Kindergarten am Kindergartenweg gibt es westseitig einen Wasserschaden. Aus diesem Grund musste die betroffenen Bewegungsräume vorübergehend gesperrt werden. Es wurde ein Fachbericht eines Schadensexperten eingeholt. Es liegen nun zwei Varianten vor, wie der Schaden behoben werden kann. Die Planungs- und Baukommission wird nun die Varianten prüfen. Im Investitionsplan sind CHF 300'000 eingesetzt. Dabei handelt es sich aber um eine grobe Schätzung. Erst die Abklärungen werden zeigen, wie hoch die Kosten sind.



- **Zone mit Planungspflicht ZPP 2 «Pieterlen Bahnhof»**
Ab morgen können die Unterlagen zur Zone mit Planungspflicht ZPP 2 «Pieterlen Bahnhof» eingesehen werden. Es erfolgt eine öffentliche Mitwirkung bis am 31.01.2025. Bei Fragen kann die Bauabteilung kontaktiert werden.
- **PRIX PERLE**
Der PRIX PERLE wird von der Gemeinde alle zwei Jahre vergeben. Bauprojekte, welche zur Verschönerung und Aufwertung des Ortsbildes von Pieterlen beigetragen haben, konnten gemeldet werden. Bei der Erstausschreibung wurde kein Projekt eingereicht. Bei der Zweitausschreibung ist ein Projekt von Christoph Scholl, Kirchgasse 9 gemeldet worden. Das Preisgeld beträgt CHF 2'000. Benjamin Sutter bedankt sich bei Christoph Scholl für das erfolgreiche Sanierungsprojekt.

Departement Präsidiales (Referent Gemeindepräsident Beat Rüfli):

- **Strategie / Legislaturziele 2024-2027**
 - 1. Gemeinschaft und Integration stärken**
 - a. Wir motivieren die Bevölkerung sich aktiv am Dorf- und Vereinsleben zu beteiligen sowie an kulturellen Anlässen teilzunehmen.
 - b. Wir setzen uns für generationsspezifische und generationsübergreifende Angebote ein.
 - c. Wir fördern die kulturelle und sprachliche Integration.
 - 2. Attraktiver Lebens- und Arbeitsraum mit nachhaltiger Infrastruktur**
 - a. Wir sorgen für eine stabile und attraktive Schule.
 - b. Wir bieten bedürfnisgerechte familienexterne Betreuungsangebote an.
 - c. Wir verfügen über gute Rahmenbedingungen für bestehende und neue Unternehmen.
 - d. Wir stellen der Bevölkerung und der Wirtschaft eine zeitgemässe und finanziell tragbare Infrastruktur zur Verfügung.
 - 3. Zukunftsorientierte Organisations-, Finanz- und Personalstrategie**
 - a. Wir steigern die Effektivität und Effizienz, um unsere Kosten zu senken.
 - b. Wir nutzen die Chancen der Digitalisierung.
 - c. Wir positionieren uns als attraktiven Arbeitgeber.



- **Strategische / politische Projekte in Pieterlen**

Der Gemeindepräsident informiert über aktuelle strategische und politische Projekte in Pieterlen:

Perles

Der neue Eigentümer hat ein Abbruchgesuch eingereicht (ohne den Turm). Es findet laufend ein Austausch mit dem Eigentümer statt. Das Projekt birgt sowohl Chancen wie Gefahren für die Entwicklung von Pieterlen. Behörden und Verwaltung nehmen in Bezug auf mögliche Projektvarianten im Rahmen ihrer Möglichkeiten und für den grössten Nutzen der Gemeinde Einfluss.

Pestalozzi AG

Die Baubewilligung für das Logistikcenter in der Industrie West liegt nun vor.

Engel AG

Die Engel AG plant in der Industrie West ebenfalls einen Neubau.

Umbau SBB-Haltestelle

Die SBB wird die Haltestelle Pieterlen umbauen und hierzu wurden seitens SBB zwei Varianten ausgearbeitet. Der Entscheid der SBB liegt noch nicht vor. Die Gemeinde steht mit der SBB diesbezüglich in Kontakt.

Feuerwehr LEPIME

Die regionale Feuerwehr LEPIME plant ein Projekt für ein zentrales Feuerwehrmagazin, da die Bedingungen in den einzelnen Magazinen der Mitgliedsgemeinden nicht mehr den heutigen Anforderungen entsprechen. Es wurde eine Machbarkeitsstudie ausgearbeitet. Als nächster Schritt werden die Mitgliedsgemeinden informiert und die weiteren Schritte festgelegt.



Verschiedenes / Anliegen der Bevölkerung an den Gemeinderat

6/02

Peter Stalder, Schlössliweg 4 ist Verwaltungsratsmitglied der gagnet. Vor kurzem hat sich die ehemalige „Gemeinschaftsantennenanlage Grenchen GAG“ in gagnet umbenannt. Die gagnet plant im nächsten Jahr das Glasfasernetz in Pieterlen bis in die Haushalte auszubauen. Die Gemeinde ist Aktionärin der gagnet. Die Gemeinde profitiert daher von einer erfolgreichen gagnet durch Dividenden oder Entschädigungen für die Benützung von Rohrleitungen. Am Dorfplatz wurde von der gagnet ein kostenloses WLAN eingerichtet. Peter Stalder bittet das WLAN zu testen und Rückmeldungen an ihn oder die gagnet zu richten.

Olivier Roth, Sonnenhofstrasse 6 teilt mit, dass das Bundesamt für Strassen ASTRA eine grössere Photovoltaikanlage plant. Eine im Neufeld in Bern und eine in Pieterlen. Wurde die Gemeinde darüber informiert? Er denkt dabei an die Auswirkungen auf das Stromnetz der Gemeinde.

Jan Steiner, Leiter Bau + Energie hat bislang keine Kenntnis von einem Projekt. Eine neue Photovoltaikanlage muss beim Energieversorger vorgängig angemeldet werden.

Heinrich Sutter, Grienstrasse 20 fragt nach, wann die Gemeinde auf allen Gemeindestrassen Tempo 30 einführt.

Gemeinderat Benjamin Sutter teilt mit, dass die Planung für die flächendeckende Einführung von Tempo 30 mit einem Verkehrsplaner erarbeitet werden muss. Ebenfalls soll beim Spielplatz bei der Kirche aus Sicherheitsgründen Tempo 20 eingeführt werden. Die Gemeinde muss für eine Temporeduktion beim Kanton eine Bewilligung einholen. Auf der Hauptstrasse kann aktuell kein Tempo 30 errichtet werden.

Gemeindepräsident Beat Rüfli ergänzt, dass die Kosten für die Ausweitung der Tempo 30 Zonen nun abgeklärt werden. Ob das Projekt ausgeführt wird, muss der Gemeinderat dann auch mit Blick auf die Gemeindefinanzen erst noch entscheiden.

Christoph Scholl, Kirchgasse 5 erwähnt, dass im Grossen Rat des Kantons Bern vor kurzem ein Moratorium für neue Tempo 30 Zonen auf Kantonsstrassen beschlossen wurde. Der Kanton will zuerst die Revision des eidg. Strassenverkehrsgesetzes abwarten.

Beatrice Gisiger, Buchsweg 10 ärgert sich über Littering und Hundekot im öffentlichen Raum. Aus ihrer Sicht sollte die Bevölkerung auf kreative Art und Weise bspw. mit einem Plakat sensibilisiert werden.

Gemeinderat Benjamin Sutter nimmt das Anliegen auf. In der Pieterlen Post wurde auch schon über die korrekte Entsorgung informiert. Es kommt auch immer wieder vor, dass der Kehricht zu früh rausgestellt und dann von Tieren aufgerissen wird. Der herumliegende Müll muss dann der Werkhof zusammen räumen.

Roger Brönnimann, Bielstrasse 12a ergänzt, dass rund um das Ökumenische Zentrum immer wieder sehr viel Hundekot rumliegt. Dort befindet sich auch ein Kinderspielplatz.

Gemeindepräsident Beat Rüfli meint, dass die Gemeinde nun über rechtliche Grundlagen über Videoüberwachung verfügt. Allenfalls müsste dies thematisiert werden. In Pieterlen gibt es viele Hundehalter.

Yvonne Bürklin, Solothurnstrasse 26 stellt fest, dass an der Südstrasse immer wieder Fahrzeuge ausserhalb der offiziellen Parkfelder parkiert werden. Sie fragt nach, was es braucht, um Bussen verteilen zu können.

Gemeindepräsident Beat Rüfli teilt mit, dass die Gemeinde Kontrollen beim ruhenden Verkehr durchführt und auch Bussen verteilt.

David Löffel, Leiter Präsidiales wird mit Frau Bürklin ihre offenen Fragen im Nachgang zur Versammlung klären.

Das Wort wird nicht weiter verlangt.



Der Gemeindepräsident dankt den Anwesenden für das Erscheinen und ihr Interesse.

Beat Rüfli schliesst die Versammlung und lädt die Anwesenden zum Apéro ein.

Pieterlen, 12. Dezember 2024

**NAMENS DER VERSAMMLUNG
DER EINWOHNERGEMEINDE PIETERLEN**

Präsident Leiter Präsidiales

Beat Rüfli David Löffel